

# Ulbrichfuge® "SPECIAL"

## Pos.1. \_\_\_\_\_ **Ifm Bewegungs- / Arbeits- bzw. Bauwerksbewegungsfuge**

gemäß DE- Patent-Nr 100 02 866.7-25 im System Ulbrichfuge® (BASIC)

### zur Aufnahme von :

Fugenspiel horizontal in mm \_\_\_\_\_ (von + -5 mm in 5mm Schritten bis + - 30mm)  
Sonderbreiten auf Anfrage

Fugenspiel vertikal in mm \_\_\_\_\_ (von + -5 mm in 5mm Schritten bis + - 15mm)  
Sonderbreiten auf Anfrage

### Belastung:

Transportwagen vollgummibereift in kN	:	<b>10 kN</b>
PKW + LKW in kN	:	<b>35 kN</b>
Stapler in kN	:	<b>15 kN</b>
harte Rollen kg/mm Radbreite	:	<b>nicht zulässig</b>

### Leistungsbeschreibung

in der entsprechenden Fugenbreite von: \_\_\_\_\_ mm gemäß patentiertem System in die ausreichend feste Estrich-/Betonkonstruktion (C45 F8 / C20/25) wie folgt herstellen:

- Gesamtfugenschnittbreite und Verankerungsschnitt mittels diamantbestückter Spezialschneidetechnik unter Verwendung von Hochleistungsabsauganlagen staubarm in der entsprechenden Fugenausführung herstellen.
- Fugenbreitenabhängige Längsschnitte in der entsprechenden Anzahl mittels diamantbestückter Spezialschneidetechnik einschneiden und das entfernte Material in bauseits, zur Verfügung gestellte Container entsorgen. Alternativ kann das zu entfernende Material auch mittels Spezialfrästechnik entfernt werden.
- Ausbilden der Tiefennut und des erforderlichen Systemübergangs zur Bestandsfläche.
- Vorbereitete Flächen mittels Hochleistungsindustriestaubsauger säubern. Einlegen eines Hinterfüllprofiles in die vorbereitete Fuge. Grundieren des so vorbereiteten Fugenbereiches mit einem systemkonformen 2-komponentigen Epoxydharzspezialmaterial.
- Druckloses Vergießen des vorbereiteten Bereiches, mit einem speziell auf das patentierte System abgestimmten 2-komponentigen pigmentierten Vergussmaterial, bestehend aus einer Epoxyd-/Polyurethanharzmischung und Zusatzstoffen.
- Nach ausreichender Trocknung (ca. 48 Std.), wird die Oberfläche mittels System-Schleifmaschine in mehreren Schleifgängen plan geschliffen.
- Versiegeln der Oberfläche mit einem systemkonformen Hochleistungs-Polyurethanharz mit seidenmatter Oberfläche. Farbe nach Wahl des AG.

Alternativen: - Zur Aufnahme eines speziell abgestimmten Hochleistungsbeschichtungssystems. Die Belastbarkeit der Beschichtung kann geringer sein als die Festigkeit der Systemfuge.

- Zur Aufnahme eines speziell abgestimmten Systembodens auf PVC- bzw. Kautschukbasis. Die Belastbarkeit der Beschichtung kann geringer sein als die Festigkeit der Systemfuge.

**Lieferant: Wiegrink floor systems GmbH, Zum Waldschlösschen 19, D-46395 Bocholt**  
**Telefon: 02871/8860-0 Telefax: 02871/8860-190 E-mail: info@wiegrink.de**

# Ulbrichfuge® "SPECIAL"

- Überlegbar mit Bodenbelägen u. Beschichtungssystemen
- Horizontale u. vertikale Bewegungsaufnahme
- Störungs- und stoßfreies Überfahren garantiert
- Belastbar auch für Gabelstapler- und Transporttechnik
- Bewegungsaufnahme bis zu 100 mm
- Bei schwimmenden Estrichen einsetzbar !
- Fugenlose Ausführung
- Patentierte Ausführung !!
- Laugen- und säurefest
- Lebensmittelecht
- Pilz- und keimfrei
- Witterungsbeständig
- Belastbar auch für Gabelstaplertechnik
- Lange Lebensdauer
- Wasserundurchlässig
- Geringe bis keine Schallübertragung
- Im Außenbereich einsetzbar
- Sonderkonstruktionen möglich !

## Technische Daten

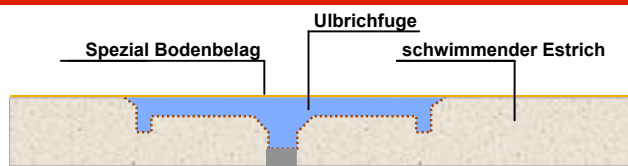
Profiltyp	Fugenspiel horizontal mm	Fugenspiel vertikal mm	Profiltiefe ca. mm	Fugenbreite mm	Belastbarkeit Transportwagen kN	Belastbarkeit PKW + LKW kN	Belastbarkeit Stapler kN	Belastbarkeit harte Rollen kg/mm Radbreite
SP 1	10 +- 5	5	15	120	10	35	15	nicht zulässig
SP 2	20 +- 10	5	15	120	10	35	15	nicht zulässig
SP 3	25 +- 12	7	20	120	10	35	15	nicht zulässig
SP 4	30 +- 15	10	20	150	10	35	15	nicht zulässig
SP 5	35 +- 17	10	20	170	10	35	15	nicht zulässig
SP 6	40 +- 20	10	20	200	10	35	15	nicht zulässig
SP 7	45 +- 22	15	25	220	10	35	15	nicht zulässig
SP 8	50 +- 25	15	30	250	10	35	15	nicht zulässig
SP 9	55 +- 28	15	30	280	10	35	15	nicht zulässig
SP 10	60 +- 30	15	35	300	10	35	15	nicht zulässig
SP 11	65 +- 33	20	35	330	10	35	15	nicht zulässig
SP 12	70 +- 35	20	35	350	10	35	15	nicht zulässig

## Ausführungsvarianten "Beispiele"

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Ausführung auf Seite 2

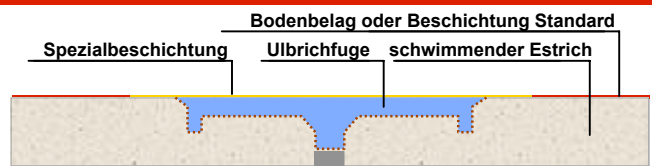
### "Spezial Bodenbelag"

Abgestimmte Bodenbeläge oder Beschichtung können über die Ulbrichfuge (fugenlos) verlegt werden



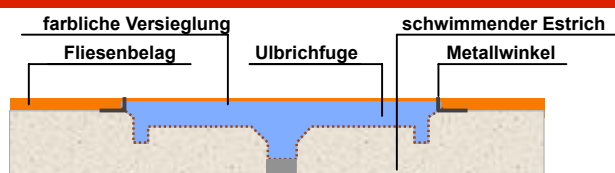
### "Standard +"

mit farblicher Einarbeitung an ein Beschichtungssystem aus Epoxydharzen bzw. von Bodenbelägen (PVC, Lino., usw.)



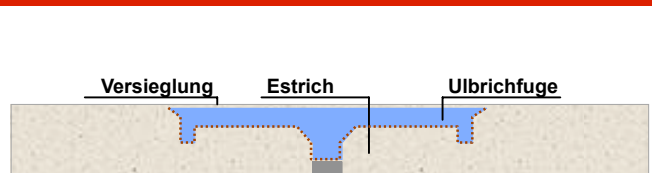
### "Spezial Fliese"

Fugen können flüssigkeitsdicht im Fliesensystem eingearbeitet werden



### "Standard"

mit farblicher Anpassung am Bestandsboden



Hinweis: Der Industrieboden muss ausreichende Festigkeiten aufweisen (Beton C20/25, B1,5 Estrich C 40/45, F7, B 1,5)